

CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Südost

Stadt Münster
Bezirksverwaltung Südost
Am Steintor 50
48167 Münster



Münster, den 26. Juni 2009

Verkehrsberuhigung im Bereich Lindberghweg

Antrag:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob auf dem Lindberghweg in den Einmündungsbereichen Boelckeweg, Am Lütkebach und Drolshagenweg die dortige Rechts-vor-links-Vorfahrtsregelung durch geeignete Fahrbahnmarkierungen (gestrichelte Linien) hervorgehoben werden kann.

Begründung:

Bei dem Lindberghweg handelt es sich um eine Tempo-30-Zone, die nicht ausschließlich von den dortigen Anliegern befahren wird, sondern auch in erheblichem Umfange von Durchgangsverkehr geprägt ist. Trotz des vierspurigen Ausbaus des parallel verlaufenden Albersloher Weges hat sich das Verkehrsaufkommen sogar eher erhöht. Die derzeitigen Straßenbaumaßnahmen auf der Wolbecker Straße haben ein zusätzliches Verkehrsaufkommen auf dem Lindberghweg zur Folge. Anlieger beklagen wiederholte Missachtungen der in dem verkehrsberuhigten Bereich geltenden Rechts-vor-links-Vorfahrtsregelung in den vorgenannten Einmündungsbereichen.

Die beantragten Fahrbahnmarkierungen sollen die bestehende Regelung - nicht zuletzt für ortsunkundige Verkehrsteilnehmer - verdeutlichen.

Für die CDU-Fraktion:

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Dr. Klenner'.

(Dr. Klenner)